

Protokoll Kirchgemeindeversammlung Töss

Datum: 18. Mai 2022
Zeit: 19.00 Uhr
Ort: Kirchgemeindehaus

Anwesend: KP: Paul Schöchlin (Präsident), Hansjörg Gehrig,
Verena Angst, Regina Ott, Angela Christen

RPK: Peter Bretscher (Präsident), Karin Clerici,
Urs Rinklef

Kandidierende für die
Pfarrwahlkommission: Vrene Bretscher, Rahel Rivera Godoy, Michael Roost,
Regina Speiser, Nadia Petanice, Karin Meier Vito

Entschuldigt: Hanspeter Wegmüller (KP)
Dora Kern (Kandidatin Pfarrwahlkommission)

Traktanden:

1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzählenden
2. Pfarrwahlkommission
3. Abnahme der Jahresrechnung 2021
4. Abnahme Jahresberichte 2021
5. Verschiedenes

1. Begrüssung, Wahl der Stimmenzählenden

Pfarrer Helge Fiebig liest eine Einstimmung zum Thema Pfarrwahl und Frieden vor.
Präsident Paul Schöchlin begrüsst die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

Die Einladung zur Versammlung ist durch die amtliche Publikation, die Ankündigung innert der gesetzlichen Frist, und die Bekanntgabe der Traktanden ordnungsgemäss nach den gesetzlichen Vorschriften erfolgt. Die Akten lagen fristgerecht im Sekretariat zur Einsicht auf. Er dankt den Anwesenden für das Interesse mit ihrer Teilnahme an der Versammlung. Das Stimmregister liegt auf.

Als Stimmenzähler werden Christian Rigling und Elisabeth Meier gewählt. An der Versammlung sind 20 Personen stimmberechtigt.

Es wird beschlossen aus aktuellem Anlass die Traktandenliste so anzupassen, dass zuerst über die Pfarrwahlkommission bestimmt wird.

2. Pfarrwahlkommission

Zur Pfarrwahlkommission gehört die Kirchenpflege. Ab 1.7.2022 wird die Kirchenpflege aus 5 Mitgliedern bestehen, da Hanspeter Wegmüller sein Amt niederlegt, bzw. die Wahl ablehnt.

PS fragt, wie viele Mitglieder in der Pfarrwahlkommission sein sollen.

Mit 17 Stimmen und 3 Enthaltungen entscheidet sich die Versammlung dafür zur KP sieben Personen dazu zu wählen.

Es wird gewünscht, dass die zur Wahl stehenden Personen sich kurz vorstellen.

Die 7 Kandidaten werden in Corpore mit 19 Stimmen und 1 Enthaltung gewählt.

Für das Präsidium stellt sich Paul Schöchlin zur Verfügung: Er wird mit 19 Stimmen und 1 Enthaltung gewählt.

Mit beratender Stimme werden zur Pfarrwahlkommission die Kantorin Carmen Reverdin und Pfarrerin Elisabeth Meier stossen.

Elisabeth Meier möchten wir als Pfarrerin behalten; die Stellenprozente könnten in Zukunft 50% und 70% sein.

Es wird betont, wie wichtig die Musik und die Chöre für unsere Kirchgemeinde sind.

3. Abnahme der Jahresrechnung 2021

Die Rechnung 2021 schliesst mit einem Steuerzuteilungsbetrag bzw. Ausgabenüberschuss von Fr. 910'091.25 ab; exkl. Abschreibungen von Fr. 42'413.- ergibt das ein Betrag von Fr 867'678.25. Im Vergleich zur effektiv zugeteilten Steuerzuteilungsquote von Fr. 862'774.- resultiert eine fast ausgeglichene Rechnung mit einer geringen Mehrausschöpfung von Fr. 4'904.25. Diese Differenz geht zulasten der Reserven unserer Kirchgemeinde, die sich damit auf Fr. 219'840.67 reduzieren.

In der Gemeindegearbeit hat die Kirchgemeinde über alle Bereiche, mehrheitlich coronabedingt, eingespart. Bei den Liegenschaften wurde das Budget leicht unter dem erwähnten Einsparungsbetrag überschritten (v.a. Pfarrhaus an der Stationsstrasse und Kirchgemeindehaus). Anstatt den ausreichenden Reservenbestand zu äufnen, wurden dringender Unterhalt, eine Machbarkeitsstudie, sowie nicht vorhersehbare Arbeiten bei den Liegenschaften prioritär durchgeführt. Hansjörg Gehrig führt die einzelnen Posten beispielhaft aus und verweist auf die detaillierten Ausführungen im Anhang zur Jahresrechnung.

Anschliessend zeigt er anhand eines tabellarischen Überblicks die Bewegungen der vier Fonds auf. Wesentliche Veränderungen mit Ausnahme des Konrad Krebs Fonds haben sich 2021 nicht ergeben. Dieser ist mit der letzten Unterstützungszahlung an Mittelbünden ausgeschöpft und wurde aufgelöst.

Peter Bretscher, Präsident RPK, bedankt sich für die klare Aufstellung der Rechnung und empfiehlt die Rechnung zur Abnahme.

Die Kirchgemeindeversammlung nimmt die Jahresrechnung 2021 mit 19 Stimmen und 1 Enthaltung ab.

4. Abnahme Jahresbericht

Der Jahresbericht wurde fristgerecht in der Gemeindeseite publiziert.

Es wird darüber diskutiert, ob der Jahresbericht mit den differenzierten Berichten der verschiedenen Kommissionen insgesamt zu lang sei. Dagegen wird argumentiert, dass der Jahresbericht der Öffentlichkeitsarbeit diene.

Der Jahresbericht wird einstimmig abgenommen.

5. Verschiedenes

Wir haben eine neue Web-Seite mit Newsletter-Tool.

Das neue Statut des Stadtverbandes wurde bei der Volksabstimmung letzten Sonntag 15.5.2022 angenommen. Eine ausserordentliche Kirchgemeindeversammlung wird im Herbst stattfinden: Wahl der Delegierten, welche in der Stadtsynode einsitzen werden.

Von Seiten der Mitarbeitenden wird der Kirchenpflege für die geleistete Arbeit gedankt.

Pfarrer Helge Fiebig lädt zum ökumenischen Gottesdienst an Auffahrt in der Freizeitanlage Dätttau ein.

Der Präsident fragt die Anwesenden, ob Einwände gegen die Verhandlungsführung oder die Abstimmungen bestehen. Er verweist auf das Recht zur Protokolleinsicht und auf die Rechtsmittel zur Anfechtung des Protokolls innert fünf Tagen.

Es werden keine Einwände erhoben.

Präsident Paul Schöchlin bedankt sich für die Teilnahme an der Kirchgemeindeversammlung und wünscht gute Heimkehr.

Winterthur, 18. Mai 2021

Für das Protokoll

Verena Angst

Die Stimmenzählenden:

Elisabeth Meier

Christian Rigling